

Pachtvertrag

Die Wahrung von Anstand, Sitte und Ordnung sind Vorbedingung für die Benutzung der Hütte.

Zwischen dem Verein der Freunde und Förderer der Freiwilligen
Feuerwehr Bredelar e.V. , nachfolgend Förderverein genannt, und

wird folgender Pachtvertrag geschlossen:

1. der Förderverein verpachtet für die Zeit vom _____ 12:00 Uhr, bis _____ 12.00 Uhr
die Hütte und das zur Hütte gehörende Freigelände.

Pachtpreis: 100,00 € inclusive 1 m³ Wasser

zuzüglich werden Strom-/Heizkosten und der eventuelle Wassermehrverbrauch berechnet.

0,45 € für Tagstrom pro kWh.

0,35 € für Nachtstrom pro kWh

5,00 € pro m³ Wasser 3.....m³

Die Miete und eine Kautions in Höhe von **50,- €** sind im voraus fällig.

2. Der Pächter, der das 18. Lebensjahr vollendet haben muß, hat die Räume und das Freigelände vom Hüttenwart zu übernehmen und im einwandfreien, sauberen Zustand wieder zu übergeben.
Hält der Förderverein eine Nachreinigung für erforderlich, so trägt die Kosten hierfür der Pächter.
Zur Übergabe der gereinigten Hütte sind die Tische und Stühle aufgeklappt und nicht gestapelt zu stellen.
3. Vorgefundene oder entstandene Schäden an der Hütte oder dem Inventar sind dem Hüttenwart unverzüglich zu melden.
Die Befestigung von Papiertischdecken darf nicht mit Heftzwecken erfolgen. Ferner sind keine Haken oder Schrauben in die Fachwerkkonstruktion zu schrauben.
Für Beschädigungen an den Räumen und dem Inventar haftet der Pächter in voller Höhe.
Die Haftung des Pächters erstreckt sich auch auf Schäden, die Dritten zugefügt werden.
Der Vermieter übernimmt keinerlei Haftung für Verletzungen oder Schäden, die den Pächtern, ihren Angehörigen oder sonstigen Besuchern erwachsen.
4. Der Pächter hat während der gesamten Dauer der Veranstaltung persönlich anwesend zu sein.
5. Falls im Freigelände Stühle benötigt werden, sind nur die Rohrstühle zu verwenden.
6. **Eigene Lautsprecheranlagen dürfen nicht betrieben werden.**
7. Sämtliche Getränke sind von der Getränkehandlung Köhne, Lichten Eichen 8, in Marsberg-Bredelar zu beziehen. Es wird das heimische Westheimer Pilsener geliefert.

Bei Mißachtung dieses Vertrages ist mit der sofortigen Schließung der Hütte zu rechnen.

der Hüttenwart

der Pächter

Norbert Hesse

Der Stromhauptschalter (rot beleuchtet) befindet sich im Flur auf der rechten Seite.
Hiermit wird alles, außer dem Kühlschrank, der Heizung und den Frostwächtern in den WC abgeschaltet.

Die Heizung ist, je nach Bedarf, am Abend vor der geplanten Feier aufzuladen.
Die Bedienungsanleitung ist im Zählerschrank zu finden.